

Mit hundertjähriger Frische auf das Gleis

Langzeitarbeitslose richteten Eisenbahnwaggon her

Von unserem Redakteur
Timo Cyriacks

DELLENHORST. Aus alt mach' neu. Der Eisenbahnwaggon, der gestern aus dem Holzschuppen gerollt und auf die Schiene gehoben wurde, sah beinahe fabrikneu aus. In ihm stecken locker 100 Jahre. Ein Haufen Männer hat mit Rostkratzen, Polieren, Schrauben und Wiederaufbau für das frische Aussehen gesorgt: Arbeitslosengeld-II-Empfänger, die für 1,10 Euro die Stunde den Delmenhorst-Harpstedter-Eisenbahnfreunden (DEH) eine Freude machen.

Klaus Dittmer, Rüdiger Bootjer, Daniel Nimsgrarn, Thomas Dressel, Harald Koch, Harald Meinke und Anleiter Willi Machlitt – sie sind eine Mischung aus „A-Team“, „MacGyver“, Jean Pütz und „Einsatz in vier Wänden“. Nur draußen und in großem Stil. Maschinenbauer und Bauschlosser sind unter ihnen, aber auch ein Friseur mit Schraubenerfahrung von Jahrmarktaufbauten. „Wir hatten elf Kandidaten und haben uns nach den Bewerbungsgesprächen für die sechs besten Handwerker entschieden“, sagte Ute Ribbe, Sozialpädagogin der Ge-

meinnützigen Gesellschaft zur Arbeits- und Berufsförderung namens Neue Arbeit.

In rund 1000 Einzelteile hatten die aktiven Langzeitarbeitslosen den Waggon zerlegt, um ihm sein Alter auszutreiben. Sieben Monate mühsamer Arbeit liegen jetzt hinter ihnen: Von der Arge bezahlt, von der Neuen Arbeit organisiert und von den Eisenbahnfreunden mit einigen Euro für das Material unterstützt. Schon vor vier Jahren hatten die Delmenhorst-Harpstedter Bahnfans mal angefragt, im vergangenen Jahr gab es das Okay der Arge – und gestern die Übergabe des fertig sanierten Waggons. Als Fahrradtransportwagen oder ähnliches könne er sofort genutzt werden, sagte Willi Machlitt.

Noch bevor sein „A-Team“ zur neuen Jungfernfahrt des alten Waggons in den wartenden, mit Brötchen und Kaffee beladenen DEH-Zugwagen stieg und nach Harpstedt rauschte, warfen die Männer einen Blick auf das nächste Objekt, für das eine Schönheitsoperation ansteht: Wieder ein Eisenbahnwagen, älter noch als der vorherige, aber in etwas besserem Grundzustand. „Der zweite wird uns schnell von der Hand gehen“, kündigten die Arbeiter schon mal frohgemut an.



In monatelanger Kleinarbeit haben sechs Arbeitslosengeld-II-Empfänger für die Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde einen alten Waggon hergerichtet. Der Wagen wird künftig auf den historischen Fahrten genutzt. FOTO: INGO MÖLLERS

„Das ist einfach ein Superteam“, schickte Ute Ribbe der Mannschaft ein offizielles Lob hinterher. Nicht zuletzt, weil alles so gut läuft, wurde das „Eisenbahn-Projekt“ von der Arge und der Neuen Arbeit nun bis zum Sommer kommenden Jahres verlängert. Und wenn der zweite Wagen fertig ist, dürfen Willi Machlitt und seine Crew das ganz

große Ding anpacken: Dann sollen sie eine alte Diesellok wieder fahrtüchtig machen.

Es wird klappen, da sind sich alle sicher. Die sechs ALG-II-Empfänger, zwischen 24 und 54 Jahre alt, seien mit großem Eifer bei der Sache, lobte der Anleiter. Um den ersten Wagen gut und witterungsunabhängig herzurichten zu können, hatten sie vorher auf

dem Arbeitsgelände an der Nordenhamer Straße eigens einen Holzschuppen gebaut. „Das ist ja auch echt interessant und macht Spaß hier“, erklärten die Männer.

Ziel der Maßnahme ist es, sie alle wieder fit und konkurrenzfähig für den Arbeitsmarkt zu machen. Das Dankesfest der Eisenbahnfreunde ist auf jeden Fall gesichert.

Vera Wittes Schulzeit endet nach 30 Jahren

Sekretärin wird von jeder Lilienstraßen-Klasse persönlich in den Ruhestand verabschiedet

Von unserem Redakteur
Timo Cyriacks

DELLENHORST. Seit knapp zwei Wochen hagelt es Geschenke für Vera Witte: Sie bekommt Ständchen gesungen und Blumen überreicht, man backt für sie Herzform-Kuchen, kauft edle Tropfen und feine Schokolade, besorgt Gutscheine, bastelt Dankeskarten, Erinnerungsmappen und Kräuterkisten für den Garten. Vera Witte geht und die Realschüler der Lilienstraße gehen jeden Tag ein bisschen mit. Am morgigen Donnerstag wird die Schulsekretärin offiziell ver-

abschiedet, am Freitag hat sie nach 30 Schuljahr ihren letzten Arbeitstag – für immer. Jedenfalls erst einmal.

Wiederkommen wird Vera Witte allerdings wohl schon in der kommenden Woche. „Ich war immer gern an der Lilienstraße“, sagt sie. Ein weiterer Grund ist, dass Beate Nolze, die von der Außenstelle des Max-Planck-Gymnasiums an der Hermann-Allmers-Straße herüberwechselnde Nachfolgerin, eingearbeitet werden muss, wofür bislang die Zeit fehlte. Denn ein Großteil der 350 Schüler aus 14 Klassen samt Lehrern wollen sich tatsächlich persönlich von

der Sekretärin verabschieden, einer sympathischen 58 Jahre alten Frau, über die auf der Realschul-Internetseite verkündet wird: „Ohne sie läuft es nicht.“

Sport zu treiben, häufiger schwimmen und walken zu gehen, mehr Zeit für sich selber zu haben, spontan etwas unternehmen zu können und nicht mehr auf die Schulfreien angewiesen zu sein, darauf freut sich Vera Witte für ihre stark zunehmende Tagesfreizeit. Reisen, Fahrradausflüge und Kurztrips sowie im Sommer eine Fahrt quer durch Kanada, von Calgary nach Vancouver, das haben sich Vera Witte und Gatte Horst schon mal vorgenommen. Darum tritt die Sekretärin mit einem lachenden Auge aus dem Berufsleben. Mit einem weinenden geht sie, „weil ich ein schönes Berufsleben hatte und weil es mir immer viel Spaß gemacht hat, mit Kindern zu tun zu haben“.

Die gebürtige Delmenhorsterin ist in Stöckgras zur Schule gegangen, hat 20 Jahre lang an der Fröbelschule und die letzten zehn Jahre an der jetzigen Realschule an der Lilienstraße gearbeitet. Hoch oben, im dritten Stock, gegenüber vom Chefbüro und gleich neben dem Kopierraum und dem Krankenzimmer. Da, wo man immer alles mitbekommt. Nur, dass alle Klassen sie auf ganz eigene Art verabschieden, ja, dass sogar geplant wurde, in der Zeitung über sie zu berichten, das ist Vera Wittes Sinnen entgangen. „Ich wollte doch gar keine Berichte“, sagte sie gestern – als Fotoapparate klickten und jeder sie fragte, was sie denn Besonderes erlebt habe als Schulsekretärin. „Eigentlich nichts“, antwortete Vera Witte. Schulsekretärin sei einfach ein ganz normaler, guter, schöner Beruf. Wenn man Kinder mag.

Weil diese Zuneigung beidseitig ist, will Vera Witte sich für die vielen Geschenke noch gesondert bedanken. „Alle Klassen bekommen kleine Präsente von mir“, sagt sie. Und die Übergabe wird wieder ein guter Grund sein, um in die Schule zu kommen.



Schulsekretärin Vera Witte bekommt von der Klasse 6a zu ihrem Abschied ein Ständchen gesungen, einen Margeritenbaum und zwei Tafeln Schokolade überreicht. FOTO: TIMO CYRIACKS

Plasmafernseher weg Vertrag zu City-Center

DELLENHORST (BAU). Sie kamen durch die Verandatür: Unbekannte Einbrecher erbeuteten in einem Haus am Deichweg einen Plasmafernseher und einen Festplattenrekorder. Die Tat geschah in der Zeit von Freitag bis Montag. Schaden: 2500 Euro.

DELLENHORST (UTE). Heute wollen Stadt und City-Center einen Vertrag über die künftige Nutzung des Hochhauses unterzeichnen. Die Stadt will ihre Mietfläche um gut die Hälfte vergrößern und so die Verwaltung zentralisieren und Kosten sparen.

NACHRICHTEN AUS DEM STANDESAMT

In der Zeit vom 16. bis zum 20. April wurden im Standesamt Delmenhorst folgende Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle beurkundet:

Eheschließungen: 20.4.: Donald Horst Eberhardt und Ulrike Maria Clausen, geb. Noparli, Buschweg 9, Delmenhorst; Marco Maik Pabst und Ute Böttcher, Cramerstraße 167, Delmenhorst; Wolfgang Otto Friedrich Krönig und Marlies Barelmann, Hoher Weg 1, Delmenhorst; Sascha Matthias Kalhoff und Susanne Wendzioch, Onckenstraße 3, Delmenhorst

Geburten: Emirhan Ergün (5.3.), Ferudun und Selma Ergün, geb. Sarar, Den Haager Str. 1, Bremen; Derin Shirko Khaled (30.3.), Shirko Khaled Alyas und Hamdeh Salem Alyas, Am Wollepark 8, Delmenhorst; Alessandro Philipp Reimchen (2.4.), Andreas Reimchen und Denise Mercedes Urbanski, Dahlienweg 6, Ganderkesee; Mano-Risha Premakumar (6.4.), Kanagalingam und Hamsa Premakumar, geb. Perinpanathan, Oldenburger Str. 37, Delmenhorst; Iwan Sacks (7.4.), Alexander Sacks, Johann-Hellmers-Damm 5, Berne, und Angela Simon, geb. Schenk, Graf-von-Münlich-Straße 3, Berne; Damian Eisenblätter (10.4.), Ronny Stephan, Mühlenstraße 125, Delmenhorst, und Tanja Eisenblätter, Kornblumenweg 2, Ganderkesee; Thalia Melissa Windhosen (11.4.), Daniela Charlotte und Rudolf Windhosen, geb. Sänger, Bunzlauer Straße 7, Delmenhorst; Tom Lennard Stoffels (12.4.), Heinz und Simone Stoffels, geb. Ohlsen, Beim kleinen Moor 2, Delmenhorst; Julian Dzhumelya (13.4.), Vasil Il'ic Dzhumelya

und Olga Roskoschinski, Helgolandstraße 32, Delmenhorst; Marisa Schnepel (13.4.), Thomas Manfred und Sibylle Schnepel, geb. Kesting, Im Rusch 7, Ganderkesee; Justin Zander (13.4.), Olaf Zander und Anke Lusga, geb. Steltenpohl, Bassumer Straße 1, Delmenhorst; Leon Justin Schreiber (13.4.), Heinz Lothar Walkowiak und Melanie Bettina Schreiber, Paul-Klee-Straße 12, Delmenhorst; Moritz Wilhelm Fink (15.4.), Martin und Yvonne Fink, geb. Bernhard, Bismarckstraße 37, Delmenhorst; Paul Niklas Bärwald (15.4.), Marcus Feldmann und Jessica Bärwald, Hasporter Damm 53b, Delmenhorst; Levin Steinke (17.4.), Andre und Petra Gertraud Steinke, geb. Weisensel, Elmeler Weg 20a, Delmenhorst

Sterbefälle: 10.4.: Claus Dieter Riesmeier, Am Wollepark 3, Delmenhorst; 11.4.: Anna Elisabeth Slobodzin, geb. Karwack, Deichhorster Straße 12, Delmenhorst; 12.4.: Frieda Sophie Brinkmann, geb. Büntemeyer, Deichhorster Straße 12, Delmenhorst; Erich Heinz Männchen, Ziegeleistraße 11, Delmenhorst; 14.4.: Willy Friedrich Schmidt, Schillerstraße 44, Delmenhorst; Karl Heinz Andreas Elsner, Allensteiner Straße 3, Delmenhorst; Günter Hermann August Erich Scharlowsky, Enscheder Straße 13, Delmenhorst; 15.4.: Anneliese Harries, geb. Bode, Thüringer Straße 31, Delmenhorst; Johann Erich Zimmer, Potsdamer Straße 27, Delmenhorst; 16.4.: Alfons Bialek, Am Sassengraben 21, Delmenhorst; Lisa Anna Amalie Emma Singenstreu, geb. Knödel, Brauenkamper Straße 52b, Delmenhorst

VERANSTALTUNGEN IN DER REGION

- Gold ist Trumpf**
4. Staffel – Aus der Neustadt in die Welt
27. 4. 2007, 20.15 Uhr, Schwankhalle Bremen
- Jazz- und Swing-Frühstück**
Schöne Stunden genießen mit dem Robert Walla-Trio
29. 4. 2007, 10 Uhr, Congress Centrum Bremen
- Tanz in den Mai**
30. 4. 2007, 21 Uhr, AWD Dome Bremen
- Ohnsorg-Theater: Swatte Hochtiet**
u. a. mit Ursula Hinrichs
3. 5. 2007, 20 Uhr, Koems Saal Harpstedt
- Seed & Beatsteaks**
und special guests
4. 8. 2007, 15 Uhr, Open Air Gelände Pier 2 Bremen
- Nabucco – Sommer Open-Air**
11. 8. 2007, 20 Uhr, Burginsel Delmenhorst
- Sommerkonzert auf der Burginsel**
25. 8. 2007, 20 Uhr, Delmenhorst
- Pop im Park: Pink**
21. 7. 2007, 20.30 Uhr, Open Air Gelände Heide Park Soltau
- Joe Cocker**
Hymn For My Soul Tour 2007
13. 10. 2007, 20 Uhr, AWD Dome Bremen
- The Rat Pack**
Die Originalproduktion vom Londoner Westend
15. bis 20. 1. 2008, Musical Theater Bremen

DELLENHORSTER KURIER
Zeitungshaus Delmenhorst · Lange Straße 41
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 17 Uhr, Sa. 9 bis 13 Uhr

Info und telefonischer Kartenservice:
Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr
Tel. 04 21/36 36 36 www.nordwest-ticket.de

Nordwest Ticket

KRAFTFAHRZEUG-VERKÄUFE

Gasumrüstung ab 1.650,-€
(0 44 02) 59 77 38 Firma
Wer erstellt mir einen Bauantrag f. ein Gartenhaus? ☎(0171) 65 84 888
Bleiben Sie am Ball! Wir berichten täglich aus der Region und aus den wichtigsten Brennpunkten des aktuellen Geschehens.

UNTERRICHT NACHHILFE

Endspurt!

Jetzt Versetzung sichern.
• Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
• TÜV-geprüfte Nachhilfe

GRATIS-HOTLINE ☎0800 / 19 4 18 06
www.schuelerhilfe.de

Beratung vor Ort: Mo.-Fr., 15.00-17.30 Uhr
Delmenhorst • Bahnhofstr. 4 • 19 14 18

Schülerhilfe!

Intensiv-Sprachkurse
in allen Fremdsprachen für Anfänger und Fortgeschrittene. Freie Zeitwahl, Schwerpunkt Konversation. Diers Sprach- u. Nachhilfeschool, Tel. (04221) 152851

Einzel-Nachhilfe

in allen Fächern
nur durch erfahrene Fachlehrer.

Sprach- und Nachhilfe-Schule
Inh. G. Gottwald
Delmenhorst, Telefon 04221/152851
Lange Straße 111/Ecke Bahnhofstr.

STELLENANGEBOTE

Weibl. Aushilfe für Mediathek auf max. 400,- €, ab 25 J. ges., auch sonntags.
☎ (0 42 22) 40 03 96
Wir fahren Pakete in DEL. Wollen Sie das auch? ☎ (0 42 21) 6 60 27
Suche zwei Teilzeitbeschäftigte als Friseurin ☎ (0 42 21) 4 00 30
Spaß am Leben haben, täglich in Kontakt bleiben, Vielfalt und Abwechslung genießen – mit den schnellen und verlässlichen Informationen Ihrer Tageszeitung sind Sie auf der richtigen Seite. Sie sollten sich kein „X“ für ein „U“ vormachen lassen. Setzen Sie auf seriöse Berichterstattung. Überzeugen Sie sich selbst.

NEBEN-BESCHÄFTIGUNGEN

Geübte Telefonistin auf 400,- € Basis (freie Zeiteinteilung) für Terminierung gesucht (Mehrvierdienst möglich) ☎ (0 42 21) 8 18 88
Maler s. Besch. ☎ (0 15 20) 3333 633
Suche Arbeit im Gartenbereich, Raum GAN ☎ (01 76) 26 45 95 64

GARTENBEDARF

Blühende Sommerblumen

Fokko Heicken, 26340 Neuenburg, Westersteder Str. 31, Tel. 04452/276

Baumfällung/-pflege

mit Seilklettertechnik vom Fachmann, zum Festpreis. Angebote kostenlos. Auch Abfuhr und Stumpfenfräsung.
Tel. 0421/32256 12

VERSCHIEDENES

GOLDANKAUF!

Sofortige Barauszahlung.
☎ Zahngold mit und ohne Zähne, Ketten, Armbänder, Ringe, auch defekt, Münzen, Bruchgold usw.

Historia

Rudolf-Diesel-Str. 1 · Ganderkesee
Telefon (0 4222) 920275

HANDWERKLICHE ARBEITEN

Treppenhausräumung wir haben noch Termine frei ☎ (0 42 21) 15 53 16 od. ☎ (01 71) 3 47 83 30

Brunnenbau-Erdwärme

Schöpfer ☎ 04292/818100

Keine Chance

verpassen! Wichtiges finden Sie täglich in dieser Tageszeitung. Bleiben Sie am Ball! Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

www.dgzs.de

60 Jahre

von Rahden VR Die Welt der Reisen

Feiern Sie mit uns!

Tag der offenen Tür in Schwanewede

Samstag, 5. Mai und Sonntag, 6. Mai

Informationen rund um die Welt der Reisen, Beratung aus erster Hand

- Es präsentieren sich unsere Ferienorte und Hotelpartner.
- 5 % Messerabbat bei Buchung am Informationsstand von URLAUB + REISEN.

Unterhaltung

- Platzkonzerte, Shantychöre, Musik und Tanz
- Vorführung der Feuerwehr, Trecker-, LKW- und Oldie-Rundfahrten
- Ein buntes Programm für die Kleinen mit Karussell, Hüpfburg, Filme, Luftballonwettbewerb und vieles mehr
- Riesentombola mit vielen tollen Preisen und Reisen.

Der Erlös dieser Tombola wird einem gemeinnützigen Zweck gestiftet

Für das leibliche Wohl sorgen:

- Bratwurstbude, Gulaschkanone, Bierstände und Kuchenstand

Bustransfer ab Delmenhorst pro Pers. € 8,80

Im Preis eingeschlossen:
Busfahrt hin und zurück, 1 Portion Erbsensuppe, 1 x Kaffee, 1 Berliner

Bitte telefonisch anmelden. Sie erfahren dann die genauen Haltestellen und Abfahrtszeiten.

U.L.F. Kirchhof 9 Weserstrandstraße Betriebshof
Tel. 04 21/3397 10 Tel. 04 21/6904 50 Tel. 04 20/91 62-0

Partner von